



10. Mai 2022

Scania ermöglicht vollständig elektrifizierten 64-Tonnen-Kühltransport für Dagab

Axfoods Unterstützungsunternehmen Dagab erweitert seine täglichen Lebensmitteltransporte mit Elektrofahrzeugen. Derzeit setzt Dagab in Stockholm sowohl vollelektrische schwere Lkw als auch Hybridfahrzeuge ein. Zusätzlich dazu wird in der Region Göteborg ein 64-Tonnen-Elektro-Lkw für den Gütertransport eingesetzt.

Scania und Dagab pflegen seit mehreren Jahren eine enge Partnerschaft mit dem Ziel, eine Flotte zu entwickeln, die ohne fossile Brennstoffe betrieben werden kann. 2021 war Dagab mit dem Einsatz eines schweren Elektro-Lkw von Scania in seinem Betrieb ein Pionier in Schweden. Nun wird diese Partnerschaft erweitert, indem ein 64-Tonnen-Elektro-Lkw für Lebensmitteltransporte – der erste seiner Art – in Göteborg in Betrieb genommen wird. Der neue Elektro-Lkw zeigt, wie Scania intelligente Technologie für elektrifizierte Transporte gekühlter und gefrorener Lebensmittel bietet.

Die Ladeinfrastruktur ist eine wichtige Komponente für Schwertransporte, und auch in diesem Bereich pflegen Scania und Dagab eine enge Partnerschaft. Ihr neuer Lkw wird mit Ökostrom aufgeladen. Durch die Planung und schnelle Aufladung soll dieser Lkw mehr als die anderen Fahrzeuge des Unternehmens fahren, während mindestens zwei Schichten täglich, und mit hoher Qualität, Verfügbarkeit und Effizienz liefern. Dies bedeutet eine erhebliche Verringerung der Klima- und Umweltbelastung auf einer Strecke von 300–450 km pro Tag. Mit einer dritten Schicht werden die Auswirkungen auf das Klima noch geringer sein.

"Der Übergang zur Elektrifizierung ist komplex. Die Technologie und die Elektrofahrzeuge sind vorhanden, aber es bedarf grösserer und schnellerer Massnahmen, um wirklich intelligente Stadtlösungen für die Ladeinfrastruktur zu entwickeln. Bei Scania setzen wir uns dafür ein, dass mehr Unternehmen das tun können, was Dagab tut", sagt Fredrik Allard, Leiter E-Mobility bei Scania.

Schwere Elektrotransporte und Transporte von gekühlten Lebensmitteln sind eine technische Herausforderung, denn es bedarf kompatibler Schnittstellen zwischen den Steckdosen für die Temperaturregelung und einer intelligenten Integration, um den Energieverbrauch von Lkw und Anhänger zu minimieren. Das Fahrzeug verfügt daher über stärkere Komponenten als die Elektrofahrzeuge, die Scania jetzt in der Serienproduktion hat, um die anspruchsvollen Einsätze bewältigen zu können.

"Fossilfreie Lebensmitteltransporte sind notwendig, um die Klimabelastung durch unsere Fahrzeuge zu verringern. Wenn wir jetzt einen Elektro-Lkw dieser Grösse einsetzen, machen wir einen echten Unterschied und verringern unsere Emissionen. Dies ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zu komplett fossilfreien Transporten und einem emissionsfreiem Betrieb bis spätestens 2030", sagt Helena Blom, Transportmanagerin bei Dagab.

Der Elektro-Lkw wird nach dem Sommer 2022 in Betrieb gehen.



"Wir hoffen, ihn Ende August auf der Lkw-Messe in Elmia vorstellen zu können", sagt Krister Kjellström, Vehicle Manager bei Dagab.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Erik Bratthall, Corporate Public und Media Relations Manager, Scania
Phone: +46 76 724 45 27 / E-mail: erik.bratthall@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Verkehrssystem voran. Im Jahr 2021 lieferten wir 85'930 Lkw, 4'436 Busse sowie 11'786 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 146 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 54'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.